RUNDUM
PROMOTION

VITAL

#5 | März 12

FOTO: NINA HELF

Die Kunst des Schönseins.

MOSER MILAN
MED SPA

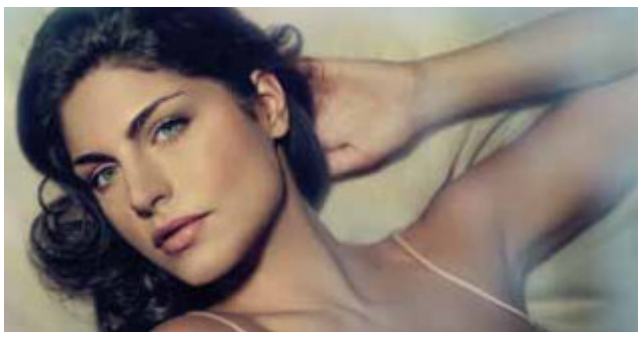
WWW.MEDSPA.CC

Ausgewählte Produkte von Ligne St. Barth, SkinCeuticals und Reviderm kommen im MED SPA zur Anwendung.

Die Kunst des Schönseins.

DER TREND MED SPA GEHT UM DIE WELT. ALLERDINGS IST NIRGENDWO GENAU DEFINIERT, WAS DENN EIN MED SPA EIGENTLICH IST.

„Für uns ist ein Med Spa ein Ort, an dem man das Notwendige mit dem Angenehmen verbinden kann“, erklärt **Dr. Shirin Milani, die gemeinsam mit Dr. Veith Moser** das Moser Milani MED SPA gegründet hat, ihre Vision. So werden im Med Spa kosmetische Treatments angeboten und kleine medizinische Eingriffe ambulant durchgeführt. *„Unserer Patienten schätzen die angenehme Umgebung des Med Spas und profitieren von modernsten Operationstechniken sowie »state-of-the-art« im Bereich Plastisch-Ästhetische Chirurgie“*, erzählt Dr. Shirin Milani. Dass die Bereiche zwischen Kosmetik und Medizin deutlich getrennt sind, darauf legt Milani großen Wert. *„Botox, Filler und Co. gehören in die Hände erfahrener Ärzte. Ein Plastisch-Ästhetischer Chirurg kennt das Zusammenspiel der Gesichtsmuskeln in- und auswendig. Nur durch dieses Wissen und das exakte Injizieren des Wirkstoffs können starre Gesichter verhindert werden, die Botox zu Unrecht in Verruf gebracht haben“*, sagt Milani. Ideal am **Moser Milani MED SPA ist das perfekte Zusammenspiel von Medizin und Kosmetik.** Unter der Anleitung und Aufsicht der beiden Plastisch-Ästhetischen Chirurgen wird die Haut durch Mikrodermabrasion optimal auf ein Mini-Lifting vorbereitet, eine Lymphdrainage nach einer Oberlidstraffung oder einem anderen chirurgischen Eingriff (Fettabsaugung, Brustvergrößerung, Bauchdeckenstraffung) beschleunigt den Heilungs-prozess. Durch dieses Zusammenspiel werden optimale Ergebnisse erzielt, die auch länger halten, denn die Haut will perfekt versorgt sein. Womit man wieder beim Thema Kosmetik ist. *„Wir setzen in der Kosmetik auf einige wenige Linien“*, sagt Dr. Shirin Milani. *„**SkinCeuticals** ist eine davon und wird in erster Linie von Ärzten und Med Spas eingesetzt. Hier finden sich Wirkstoffe wie hochdosiertes Vitamin C und Retinol. Unsere Kosmetik-erinnen können so die Haut auf Eingriffe wie Laserbehandlungen vorbereiten oder spezielle Seren einsetzen, die kleine Narben besser abheilen lassen“*. Auch die Produkte von **Reviderm** kommen nah an den medizinischen Bereich heran. Im Zentrum der Regenerationsbehand-lungen mit Reviderm steht die Mikrodermabrasion. **Ursprünglich für den medizinischen Bereich entwickelt,** ist sie heute die Perfektion des Peelings und bietet Lösungen bei verschiedensten Hautproblemen, denn durch das sanfte Abtragen der oberen, verhornten Zellen wird eine wirkungsvolle Versorgung der tieferen Schichten gewährleistet. Ebenso ist die **Ligne St. Barth** im Moser Milani MED SPA beheimatet. *„St. Barth setzt auf natürliche Substanzen und wird von unseren Fachkosmetikerinnen auch bei der Behandlung von Narben eingesetzt“*, so Milani.



Dr. Shirin Milani-Helletzgruber & Dr. Veith Moser

***Dr. Shirin Milani-Helletzgruber** und **Dr. Veith Moser** sind Fachärzte für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie – und Gründer des Moser Milani MED SPA & Interdisziplinären Ärztezentrum. Durch regelmäßige Fortbildungen in den USA und Europa, ihre langjährige Tätigkeit an der Uniklinik Zürich, dem Wiener AKH und dem Lorenz Böhler Unfallkrankenhaus, wo Dr. Moser weiterhin für Rekonstruktive Chirurgie zuständig ist, sind ihre Operations- und Behandlungstechniken auf höchstem internationalem Niveau.*

Alles glatt im Frühling.

Ideal im Frühling ist der Einsatz des Lasers. Dieser entfernt störende Härchen und macht ihnen für immer den Garaus. Ein Vorkühlsystem kühlt den Aufsatz des Lasers vor jedem Aufsetzen, die Haut wird vorgekühlt und man spürt nicht mehr als ein Ziepen. Mit geringerer Energie kommt der Laser im Gesicht zum Einsatz und bekämpft dort erfolgreich unschöne Pigment-flecken, Besenreiser und Couperose (geplatzte Äderchen) .

Schönheit kann man jetzt auch verschenken. Zum Beispiel an die beste Freundin.

MOSER MILANI
MED SPA

WWW.MEDSPA.CC

SCHOTTENGASSE 7, 1010 WIEN, TEL: 01.2361.336

Weil es Ihr Körper ist.

Neue Nahrungsergänzungen zur Stärkung von Prostata und Blase, zur Unterstützung von Herz-Kreislauf und gegen Osteoporose.

BIOBENE®

Eines gleich vorweg: Nahrungsergänzungsmittel können eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung nicht ersetzen. Sie eignen sich aber zur erhöhten Versorgung des menschlichen Stoffwechsels mit bestimmten Nähr- oder Wirkstoffen. So enthalten sie Konzentrate von Vitaminen, Ballaststoffen oder anderen Stoffen mit ernährungsphysiologischer Wirkung. Rechtlich sind Nahrungsergänzungsmittel den Lebensmitteln zugeordnet und sollen – wie ihr Name schon sagt – die herkömmliche Nahrung eigentlich nur ergänzen.

Hochwertige Nahrungsergänzungen

Unter der Dachmarke *Biobene®* sind jetzt drei neue, hochwertige Nahrungsergänzungen auf dem Markt: Eines zur Behandlung von Knochenschwund, ein weiteres zur Stärkung von Blase und Prostata, und das dritte im Bunde dient der Unterstützung der Herz-Kreislauf-Funktion. Neben unterschiedlichen Wirkstoffkombinationen aus natürlichen Nährstoffen haben alle drei eines gemeinsam: Die *Biobene®*-Serie wurde von Experten mit allerhöchsten Qualitäts-ansprüchen entwickelt. Ziel war es, eine ganz neue Dimension hochwertiger Nahrungskonzentrate zu etablieren. Im Mittelpunkt der Bemühungen bei der Entwicklung steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen. Alle Inhaltsstoffe der *Biobene®*-Produkte stammen aus der Natur und sollen so Defizite im menschlichen Körper bestmöglich ausgleichen.

Für eine gesunde Blase und Prostata

Mit Gräserpollenextrakt, Granatapfelextrakt sowie Magnesiumchlorid hat *Biobene®* Prostata Complex ein ganz anderes Leiden im Fokus: 60 Prozent aller Männer im Alter zwischen 40 und 60 Jahren haben Probleme mit Blase und Prostata. Nach dem 50. Lebensjahr ist etwa die Hälfte der Männer von einer Prostatavergrößerung betroffen. Die natürlichen Nährstoffe der Gräserpollen – Phytosterine – verbessern die Fähigkeit, die Blase vollständig zu entleeren. Außerdem unterstützen sie die Abwehrkraft des Urogenitaltraktes – eine Eigenschaft, die auch auf die weibliche Blase eine sehr positive Wirkung hat. Granatapfelextrakt enthält wiederum eine große Menge an sekundären Pflanzenstoffen, die antioxidative Effekte und einen positiven Einfluss auf Durchblutung, Herz und Kreislauf haben. Magnesiumchlorid ist ein zusammengesetzter Mineralstoff und kommt in der Natur im Carnallit sowie im Meerwasser vor. Magnesiumchlorid wird für seine Fähigkeit geschätzt, Gesundheit und Lebenskraft zu erhalten. Diese Aktivstoffkombination in *Biobene®* Prostata Complex erfüllt alle Voraussetzungen zur Unterstützung der Gesunderhaltung der Prostata.

Schutz für das Herz und die Gefäße

Dafür wurde das Nährungsergänzungsmittel *Biobene®* Omega-3-Complex entwickelt. Es enthält eine spezielle Kombination aus Omega-3-Fettsäuren. Das sind lebensnotwendige, mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die vom Körper nicht selbst hergestellt werden können. Die wertvollsten Omega-3-Fettsäuren sind EPA und DHA. EPA ist verantwortlich für die Reaktionen innerhalb der Zelle, DHA für die Durchlässigkeit der Zellmembran. Beide tragen so zur normalen Funktion des Herzens bei. Mit seiner Fettsäurekombination aus pflanzlichem Omega-3 (Perillaöl) und marinem Omega-3 (Kaltwasserfischöl) soll die regelmäßige Einnahme von *Biobene®* Omega-3-Complex ein gesundes Herz- und Kreislaufsystem sowie das Gleichgewicht der Cholesterin-, Triglyzerid- und Blutfettwerte aufrechterhalten.

Hilfe bei Osteoporose

Langsamer Knochenschwund ab dem 35. Lebensjahr ist eine normale Erscheinung. Bei Osteoporose aber ist der Schwund besonders deutlich ausgeprägt. Etwa 600.000 – 700.000 Menschen in Österreich leiden bereits an Osteoporose oder haben ein hohes Osteoporoserisiko. Etwa ein Drittel aller Frauen nach dem Wechsel und rund zwei Drittel aller Frauen über 80 sind davon betroffen. Die Krankheit betrifft aber nicht nur Frauen: Auch Männer können daran leiden. Das Verhältnis erkrankter Frauen zu Männern liegt etwa bei 3:1. Schuld an der Osteoporose ist eine Störung im Knochenstoffwechsel, durch die es zu einem Verlust der Knochenmasse kommt. Die Folgen sind eine Zunahme der Brüchigkeit und der Zahl der Frakturen, die oft schon bei geringer Belastung erfolgen können.

Das diätetische Lebensmittel *Biobene®* Osteo-3-Complex wurde zur diätetischen Behandlung von Knochenschwund entwickelt und enthält drei hochwertige Aufbaustoffe: Korallenkalzium mit wichtigen Spurenelementen zur Erhaltung der Stabilität des Knochengerüstes. Vitamin D3, das die Aufnahme des Kalziums durch den Organismus erleichtert, und Folsäure zur Unterstützung der Senkung eines erhöhten Homocysteinspiegels, ein Risikofaktor für Osteoporose. „Sowohl Kalzium als auch Folsäure unterstützen in sinnvoller, synergistischer Weise die Wirkung von Vitamin D auf den Knochenstoffwechsel und können unterstützend beitragen, das Risiko für Frakturen – dem klinisch einzig relevanten Parameter – zu reduzieren", unterstreicht die Ärztin Dr. med. Gisela Rauch-Petz.

www.biobene.at

neu in Ihrer Apotheke!

Halsweh ade!

Foto: la dina / photocase.com

Die beliebteste Marke auf dem Halsschmerzmittelmarkt bietet ein weiteres Highlight bei den Pastillen:
TANTUM VERDE® Lutschpastillen mit Honig- und Orangengeschmack!

Halsschmerzen entstehen meistens durch Virusinfektionen und sollten frühzeitig behandelt werden, um das Einnisten von Bakterien auf der entzündeten Schleimhaut zu verhindern.

Der Wirkstoff **Benzydamin** eignet sich besonders gut zur Behandlung von Halsschmerzen, denn **TANTUM® VERDE** wirkt entzündungshemmend, lokalanästhetisch und schmerzstillend.

Dies führt bei ausgezeichneter Verträglichkeit zu einer raschen Besserung, nimmt den Schmerz und kann vor bakterieller Infektion schützen. Durch diese Eigenschaften ist **TANTUM® VERDE** nicht nur zur Behandlung bei Halsschmerzen bestens geeignet, sondern auch bei Zahnfleischentzündungen und Parodontose.

TANTUM® VERDE gibt es als Lösung, praktischen Mundspray und Mundspray forte und als Pastillen mit Minz-, Zitronengeschmack und auch mit Honig- und Orangengeschmack.

- Entzündungshemmend
- Schmerzstillend
- Lokalanästhetische Wirkung

Ideal für alle, die Ihre Medizin gerne lutschen.
Zur Behandlung von schmerzhaften Entzündungen in Mund und Rachen.

Die Lösung zum Sprühen bei schmerzhaften Entzündungen des Mund- und Rachenraumes
Bei schmerzhaften Entzündungen des Mund- und Rachenraumes ist der **Mundspray 30ml** besonders gut geeignet für kleine Kinder, die nicht gurgeln oder lutschen können und kann bereits ab einem Körpergewicht von 4kg eingesetzt werden.

Der Klassiker zum Gurgeln und Spülen
Anwendung:
2-3 mal täglich nach den Mahlzeiten mit 15ml (1 Esslöffel) unverdünnter **Tantum® Verde Lösung** gurgeln. Die Anwendung erfolgt 20-30 Sekunden lang.

Ideal für unterwegs bei schmerzhaften Entzündungen des Mund- und Rachenraumes
Speziell für Erwachsene, die ihr **TANTUM® VERDE** stets griffbereit mit sich führen wollen, ist der **Mundspray forte 15 ml** die erste Wahl: klein und handlich, passt er in jede Hand- oder Jackentasche und ist mit 2-4 Sprühstößen (2-6x täglich) auch einfach zu dosieren. Vorteilhaft ist der Mundspray auch zur Behandlung von Aphthen, da hier der lokalanästhetische Effekt auf die schmerzhafte Läsion beschränkt bleibt.

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Weitere Informationen: **www.csc-pharma.at**

Foto: © soundso / photocase.com

Herz-fit in den Frühling!

Jetzt kommt der Frühling. Und mit ihm die große Lust auf Veränderung. Gute Zeiten für Herz und Kreislauf!

Winter adé – scheiden tut nicht weh. Die niedrigen Temperaturen haben lange genug an unseren Kräften gezehrt, die Lichtarmut hat die Nerven strapaziert. Und die Bewegung ist freilich auch zu kurz gekommen. Der innere Schweinehund kann bei nasskaltem Winterwetter zum Riesenmonster mutieren. Das süße Nichtstun hat aber seine Konsequenzen: Bewegungsmangel kann zu einer unzureichenden Sauerstoffversorgung von Herz, Kreislauf und Atmung führen – die wichtigste Voraussetzung für unsere Leistungsfähigkeit.

Ideale Kombination: Bewegung und richtige Ernährung

Wenn die Sonne lacht und die Temperaturen steigen, macht es besonders Spaß, Herz und Kreislauf wieder auf Vordermann zu bringen. Wer bisher unsportlich war und neu mit einem Training beginnt, lässt sich am besten vom Hausarzt, vom Kardiologen oder vom Sportarzt auf seine momentane Leistungsfähigkeit untersuchen. Ein solcher Gesundheits-Check ist besonders wichtig, wenn Risikofaktoren für eine Herz-Kreislauf-Krankheit bestehen wie zum Beispiel starkes Übergewicht.

Bei der Wahl der Sportart lautet die Devise:

Erlaubt ist, was gefällt. Denn nur, was man gern macht, hält man durch. Ausdauerbewegung wie Walken, Joggen oder Schwimmen sind aber am besten dazu geeignet, das Herz- und Kreislaufsystem zu stärken. Menschen mit niedrigem Blutdruck können so ihr Gefäßsystem trainieren, damit es sich schneller dem Temperaturwechsel anpasst. Denn gerade im Frühling, wenn es markant wärmer wird, erweitern sich die Gefäße, und der Blutdruck sinkt – eine der Ursachen für die Frühjahrsmüdigkeit. Bei Bluthochdruckpatienten lässt Ausdauersport hingegen die Werte purzeln, denn nach dem Training fällt der Blutdruck. So oder so, wichtig ist dabei, langsam zu starten und Regenerationsphasen einzulegen: Aber mindestens dreimal pro Woche 30 Minuten sollten es schon sein.

Eine Ernährungsumstellung ist angesagt.

Eine Alternative zum roten Fleisch wie Rind oder Schwein, das wesentlich mehr Kalorien hat und ungünstige Fette enthält, ist Huhn. Seine essenziellen Fettsäuren sorgen für gesunde Gefäße und schützen das Herz. Zu den Powerpflanzen im Frühjahr zählt Spinat. Das Blattgemüse enthält besonders viel Karotin, das unter anderem wichtig zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist. Das schafft auch Kohl mit einem Cocktail aus Vitamin C und E, Kalium, Folsäure und Eisen. Bei Ölen sind kalt gepresste Öle angesagt. Besonders erwähnt sei hier Rapsöl, denn es enthält eine besonders hohe Konzentration an Zellschutzvitamin E und wirkt damit vorbeugend gegen Herz- und Kreislauferkrankungen.

Übrigens, Frühlingszwiebel werden – anders als ihr Name vermuten lässt – das ganze Jahr über angeboten. Gut zu wissen, denn: Ihre scharf riechenden, schwefelhaltigen Aminosäuren treiben uns beim Schneiden nicht nur die Tränen in die Augen, sondern können die Fließfähigkeit des Blutes verbessern und somit vor Herzinfarkt und Schlaganfall schützen.

Das sollten Sie sich zu Herzen nehmen.

Der Granatapfelsirup von Darbo: Noch feiner als der Geschmack sind nur die vielen wertvollen Inhaltsstoffe.

d'arbo Fruchtsirup

Foto: © eyooh / photocase.com

Pollen-warndienst

Die Pollensaison ist eröffnet. Ein neuer Chip bringt dennoch gute Aussichten für Allergiker.

Der Winter war lange sehr warm und in den letzten Wochen heftig kalt. Die jetzt steigenden Temperaturen führen dazu, dass die Blütenpollen massiv freigesetzt werden. Während sich viele über die Eröffnung der Schanigärten freuen, sehen Allergiker eher skeptisch in die nähere Zukunft.

Austesten ist wichtig

In Österreich leidet etwa jeder Fünfte an einer Allergie. Vielen ist aber nicht bewusst, dass auf eine Allergie ernsthafte Erkrankungen folgen können. So kann es passieren, dass ein unbehandelter Heuschnupfen nach ein paar Jahren zu Asthma wird. Grundsätzlich ist es aber für einen Allergiker erst einmal wichtig, zu wissen, gegen welche Stoffe genau eine Unverträglichkeit besteht. Mehr als die Hälfte aller in Österreich lebenden Allergiker sind nach wie vor nicht diagnostiziert.

Ein neuer Allergen-Chip, der an der Medizinischen Universität Wien zum Einsatz kommt, bringt jetzt Bewegung in die Allergiediagnostik. Für das Austesten der Allergie reicht da schon ein Blutstropfen.

Das Besondere an dem Test mit dem Chip: Er kann bereits Antikörper anzeigen, auch wenn sich noch gar keine Symptome bemerkbar machen. Das ist umso mehr von Vorteil, da durch eine Früherkennung rechtzeitig Maßnahmen eingeleitet werden können, um die Entwicklung zu schwereren Krankheitsbildern zu stoppen. Dazu kommt natürlich auch der Kostenfaktor: „Frühe präventive Maßnahmen sind meist wirkungsvoller und günstiger als Therapien fortgeschrittener Erkrankungen“, weiß Rudolf Valenta vom Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, der den Chip entwickelt hat.

Licht ins Dunkel der Allergene

Fluoreszierende Antikörper auf dem Chip entlarven die Allergen-spezifischen Antikörper im Blut, sobald sie mit ihnen reagieren. Valenta: „Man sieht sofort, ob die Gefahr für eine Entwicklung einer Allergie besteht und kann präventive Maßnahmen ergreifen.“ Derzeit sind die Kosten für diesen Test von rund 300 Euro von den Patienten noch selbst zu tragen. Doch das wird sich – wie sich nicht nur der Entwickler des Allergen-Chips wünscht – hoffentlich bald ändern.

Mit Pflanzenkraft gegen Allergien

Gegen alles ist ein Kraut gewachsen – oder eine Wurzel: Eine traditionelle chinesische Heilpflanze verspricht Hilfe für Allergiker.

Wenn die Natur aufblüht, beginnt für die einen die schönste Zeit des Jahres, für die anderen die Heuschnupfensaison. Heuschnupfen ist die häufigste allergische Erkrankung bei Erwachsenen in Österreich. Etwa 1,4 Millionen Österreicher sind betroffen – Tendenz steigend.

Angriff auf das Immunsystem

Bei einer Pollenallergie spielt das körpereigene Abwehrsystem verrückt. Es bekämpft übereifrig die an sich harmlosen Pollen und löst eine durch IgE-Antikörper vermittelte allergische Sofortreaktion aus. Die damit verbundene Ausschüttung von Histamin verursacht das, worauf jeder gerne verzichten kann: tränende Augen, ständig laufende Nase und Niesanfälle. Hilfe suchen viele in Antihistaminika – sie blockieren im Körper die Histaminrezeptoren. Allerdings können sie eine Reihe weitere Effekte auf den Organismus haben, wie zum Beispiel Ermüdungserscheinungen, Kopfschmerzen und Mundtrockenheit.

Das Übel an der Wurzel packen

Für Pollenallergiker könnte es aber doch noch ein unbeschwerter Frühling werden. Ein Heilpflanzenpräparat hilft auf natürliche Weise, indem es die allergische Reaktion noch vor der Histaminausschüttung hemmt. Die Hauptrolle darin spielt ein Spezialextrakt aus der Traganthwurzel, die zu den zehn wichtigsten Heilpflanzen der Traditionellen Chinesischen Medizin zählt: Es regt das Immunsystem an, IgG-Antikörper zu produzieren, die sich mit den Allergenen verbinden und dann neutralisieren. Der Entzündungsstoff Histamin wird dabei nicht ausgeschüttet. Darum werden die typischen AllergieSymptome deutlich oder komplett reduziert. Klinische Studien haben bei bis zu 89 Prozent der Anwender eine deutliche Linderung der Allergiesymptome gezeigt. Na, dann: Der Frühling kann kommen!

www.lectranal.at

Polleninfo

Durch den Temperaturanstieg beginnen die Hasel- und Erlenpollen zu fliegen. Für den Allergiker ist der Pollenstart heuer doppelt spürbar, da die beiden Frühblüher gemeinsam mit der Pollenfreisetzung beginnen. Ab Mitte März wird die intensivste Pollenbelastung durch die Birke erwartet. Gleich anschließend folgen die Gräser, die bis August Allergiegeplagten zu schaffen machen.

Zweifache Naturkraft bei Harnwegsinfektionen

BIOGELAT® Cranberry UroForte plus Birke unterstützt mit natürlichen Inhaltsstoffen die Behandlung von Harnwegsinfektionen und sorgt für ein gesundes Harnwegssystem.

Unangenehm und schmerzhaft – die Harnwegsinfektion

Harnwegsinfekte gehören zu den häufigsten Infektionen. Bei 50 bis 70 % der Frauen tritt ein Infekt des unteren Harnwegs mindestens einmal im Leben auf. Als **typische Symptome einer Blasenentzündung**, medizinisch Zystitis genannt, gelten **häufiger Harndrang mit stechenden oder brennenden Schmerzen beim Wasserlassen, krampfartige Unterbauchschmerzen, Blut im Urin** und auch **Schmerzen im unteren Rücken**. Frauen sind dabei aufgrund der kürzeren Harnröhre, die ein Aufsteigen der Bakterien in die Blase begünstigt, häufiger betroffen als Männer.

Starke Hilfe bei Harnwegsinfektionen

BIOGELAT® Cranberry UroForte plus Birke unterstützt mit **natürlichen Inhaltsstoffen die Behandlung von Harnwegsinfektionen** und sorgt für ein gesundes Harnwegssystem. Nur 1 x täglich ein Sachet in einem großen Glas in kaltem oder heißem Wasser auflösen und trinken.

Natürlich wirksam

- Die in den **Cranberries** enthaltenen Proanthocyanidine (PAC) **beeinflussen das Anheften schädlicher Bakterien**.
- Die **Birkenblätter** sind für eine **erhöhte Wasserausscheidung** verantwortlich und üben somit einen positiven Einfluss auf die Behandlung von Harnwegsinfektionen aus.
- Zusätzlich **stärken Vitamin C und E das Immunsystem**.

Zur Gesunderhaltung des Harnwegssystems tragen die Biogelat Cranberry Uroforte Produkte bei ...

... indem sie der Festsetzung von Bakterien im Harntrakt vorbeugen. Die kleinen Beeren stammen ursprünglich aus Nordamerika und wurden schon von den Indianern wegen ihrer gesundheitsfördernden Inhaltsstoffen, Proanthocyanidine (PAC), geschätzt. Alle Biogelat Cranberry Uroforte Produkte enthalten 36 mg Proanthocyanidine als Tagesdosis und sind als Filmtabletten, Granulat oder Liquidum exklusiv in Apotheken erhältlich.

Schmerzen rasch lindern!

Kopfschmerzen sind nach wie vor die häufigste Schmerzform. Wenn Kopfschmerzen gelegentlich auftreten und die Ursache bekannt ist, können Sie rezeptfreie Schmerzmedikamente aus Ihrer Apotheke einsetzen. Diese greifen in die Verarbeitung des Schmerzes ein und führen so zur Abschwächung und Veränderung der Schmerzempfindung. Bei den modernen Schmerzmitteln kommt es zu keiner Beeinflussung des Bewusstseins oder der sensorischen Wahrnehmung.

Kopfschmerzen so früh wie möglich behandeln

Schmerzen sollten behandelt werden. Denn sonst kann durch das sogenannte Schmerzgedächtnis der Schmerz chronisch werden. Wenn das passiert, genügt schon ein leichter, normaler Reiz, um Schmerz auszulösen.

Kopfschmerz ist nicht gleich Kopfschmerz!

Es ist wichtig zu wissen, unter welchem Kopfschmerztyp Sie leiden. Denn jeder Kopfschmerztyp zieht eine andere Behandlungsmöglichkeit nach sich. In der Apotheke berät man Sie gern!

ADOLORIN® Ibuforte 400 mg Dragees wirken rasch und zuverlässig.

- Bei Schmerzzuständen wie Kopf- und Zahnschmerzen sowie Menstruationsbeschwerden
- Bei Erkältungskrankheiten und grippalen Infekten
- Wirken schmerzstillend, fiebersenkend und entzündungshemmend
- Sind rasch wirksam und gut verträglich

ADOLORIN® Ibuforte 400 mg Dragees enthalten Ibuprofen, einen jahrzehntelang bewährten Wirkstoff. Aufgrund seiner entzündungshemmenden und schmerzstillenden Eigenschaft ist Ibuprofen in der Lage, Schmerzen verschiedener Art zu lindern und Fieber zu senken.

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker. CBI-0017